



Informationen aus dem Gemeinderat



Mittagstisch neu im Café Grüezi

Infolge Kündigung der bisherigen Lokalität mussten für den Mittagstisch Muschelland neue Räumlichkeiten gesucht und der Bezug der Mahlzeiten neu geregelt werden. Ab 11. Juni 2019 befindet sich der Mittagstisch im Café Grüezi, das Essen wird vom Alterszentrum Tannzapfenland in Münchwilen bezogen.

Im November 2018 ging seitens des Pflegezentrums Grünau AG die Kündigung der Vereinbarung betreffend Betrieb des Mittagstischs

Muschelland per Ende Mai 2019 ein, dies wegen eines bevorstehenden, grösseren Umbaus. Das Pflegezentrum wie auch die Gemeinde bedauern diese Kündigung sehr, zumal es sich beim Betrieb des Mittagstischs im Pflegezentrum um ein generationenübergreifendes Projekt handelte; Kinder beleben das Pflegezentrum und lernen gleichzeitig den Umgang mit betagten Menschen kennen.

Im Café Grüezi an der Obermattstrasse 2 in Sirnach konnten neue Räumlichkeiten für den Mittagstisch Muschelland gefunden werden. Bei diesem Standort handelt es sich allerdings um eine Übergangslösung, da mittelfristig eine Umnutzung der Liegenschaft an der Obermattstrasse vorgesehen ist.

Für den Bezug der Mahlzeiten konnte mit dem Alterszentrum Tannzapfenland in Münchwilen eine Lösung gefunden werden. Der Transport des Essens wird durch die Abteilung Soziale Dienste organisiert. Die Preise pro Mittagessen bleiben unverändert; 9 Franken für Kinder im Kindergarten und in der Unterstufe sowie 11 Franken für Kinder der Mittel- und Oberstufe. Mit dem Bezug der neuen Räumlichkeit im Café Grüezi gibt es aufgrund der

Kündigung von Jacqueline Brändli zudem einen Wechsel in der Leitung des Mittagstischs.

Beschränkte Parkzeit an der Standbachstrasse

An seiner Sitzung vom 29. April 2019 sprach sich der Gemeinderat für eine Einschränkung der Parkzeit an der Standbachstrasse aus. Das Parkieren ist somit nur noch mit Parkscheibe beziehungsweise für maximal 1 ½ Stunden möglich.

Im Rahmen der Sanierung der Fischeningerstrasse in Sirnach wurden seitens des kantonalen Tiefbauamtes die Längsparkierungen aufgehoben. Dieses Vorhaben wurde vor allem vom Gewerbe Sirnach beanstandet, da für den geschäftlichen Verkehr kaum mehr Parkmöglichkeiten vorhanden sind. Ein Ausweichen an die Standbachstrasse ist ebenfalls nicht möglich, weil diese Parkplätze von Dauerparkierern besetzt sind. Nach der Dialog-Veranstaltung vom 6. November 2018 hatte der Gemeinderat beim Tiefbauamt des Kantons Thurgau erwirken können, die verbleibenden Parkplätze an der Fi-



schingerstrasse mit einer Parkplatzbeschränkung zu versehen. Da eine solche Beschränkung auch bei einer Gemeindestrasse verfügt werden kann, hat der Gemeinderat entschieden, an der Standbachstrasse dieselbe Parkierungssignalisation anzubringen. Die Verkehrsanordnung muss vom kantonalen Tiefbauamt genehmigt werden, ehe in einem ersten Schritt das Einwendungsverfahren und in einem zweiten Schritt die öffentliche Auflage durchgeführt werden kann.

Verkehrsberuhigung Oberhofenstrasse

Auf der Oberhofenstrasse in Sirnach werden zur Verkehrsberuhigung horizontale Versätze, bestehend aus halbrunden Pflanzentrögen, installiert. Es handelt sich dabei um ein Provisorium, das nach dem Bau der Spange Hofen zu Gunsten einer Temporeduktion überprüft wird.

Die vom Gemeinderat am 20. August 2018 beschlossene Temporeduktion auf der Oberhofenstrasse, Streckenabschnitt Spange Hofen bis Eingang Münchwilen, kann vorerst nicht umgesetzt werden. Die Signalisationsverordnung schreibt in Art. 108 Abs. 2 lit. a. vor, dass die

allgemeinen Höchstgeschwindigkeiten herabgesetzt werden können, wenn eine Gefahr nur schwer oder nicht rechtzeitig erkennbar und anders nicht zu beheben ist. Die Oberhofenstrasse wird seitens des Verkehrsplaners und des kantonalen Tiefbauamts aktuell als sehr übersichtlich beurteilt, weshalb die Bedingungen für eine Temporeduktion nicht erfüllt sind.

Mit dem Bau der Spange Hofen und der Einmündung der Oberhofenstrasse in die Spange Hofen mit «Kein Vortritt» dürfte sich die Situation verändern, weil die Automobilisten früher abbremsen müssen. Das Tiefbauamt des Kantons Thurgau empfiehlt deshalb, nach Eröffnung der Spange Hofen erneut Geschwindigkeitsmessungen zu machen und die Lage neu zu beurteilen. Der Gemeinderat hat am 29. April 2019 beschlossen, verkehrsberuhigende Massnahmen zu treffen und bis zur Neubeurteilung der Situation horizontale Versätze, bestehend aus sechs halbrunden Pflanzentrögen, zu installieren. Damit wird vorerst darauf verzichtet, beim kantonalen Tiefbauamt ein Gesuch um Temporeduktion einzureichen.

Gemeinderat

Öffnungszeiten über Auffahrt und Pfingsten

Die Schalter der **Gemeindeverwaltung, des Zivilstandsamtes sowie der RBBM** sind über Auffahrt und Pfingsten wie folgt geöffnet:

Mittwoch, 29. Mai 2019

Vormittag 09.00 bis 11.30 Uhr
Nachmittag 14.00 bis 16.00 Uhr

An **Auffahrt, 30. Mai 2019**, bleiben die Schalter geschlossen.

Am **Freitag, 31. Mai 2019**, bleiben die Schalter der Gemeindeverwaltung und der RBBM weiterhin geschlossen, während das Zivilstandsamt zu den normalen Öffnungszeiten erreichbar ist. Bitte betätigen Sie die entsprechende Klingel.

Am **Pfingstmontag, 10. Juni 2019**, bleiben alle Schalter geschlossen.

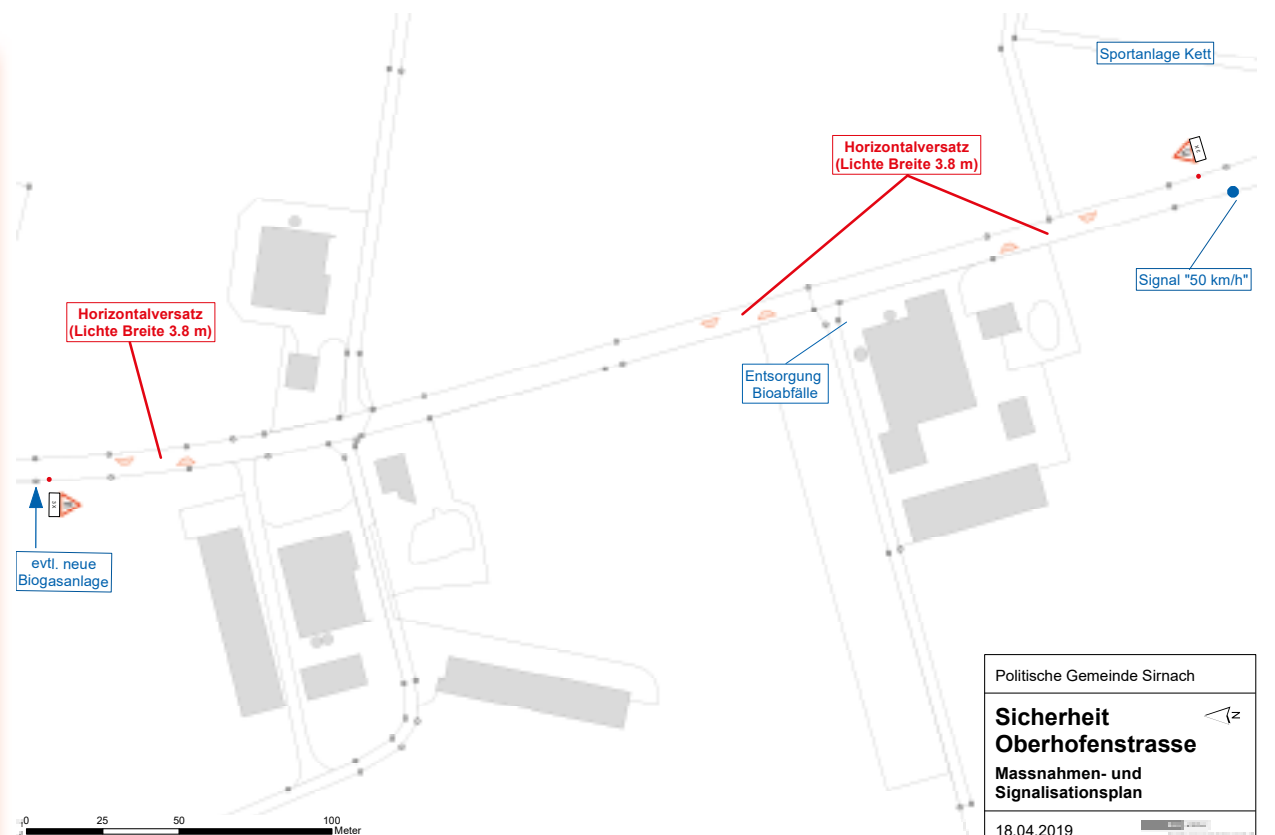
Am **Dienstag, 11. Juni 2019**, ab 09.00 Uhr sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne wieder für Sie da.

Todesfall

Meldungen von Todesfällen während den Feiertagen sind Vreni Brühlmann (Bestattungsunternehmen) direkt mitzuteilen (Tel. 071 966 55 06).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen schöne Feiertage.

GEMEINDE
Sirnach



Politische Gemeinde Sirnach
Sicherheit Oberhofenstrasse
Massnahmen- und Signalisationsplan
18.04.2019

Herzlichen Dank

für die pünktliche Bezahlung der 1. Steuer-Rate bis 31. Mai 2019

Haben Sie Schwierigkeiten, die Steuern rechtzeitig zu bezahlen? Dann melden Sie sich unter Telefon 071 969 34 44 zur Besprechung von Abzahlungsmöglichkeiten.

Steueramt Sirnach

GEMEINDE
Sirnach



Ferienzeit – Reisezeit

Die nächsten Ferien kommen bald. Bitte vergewissern Sie sich, bevor Sie eine Reise buchen, ob Ihre Identitätskarte und/oder Ihr Pass noch gültig sind, damit Sie rechtzeitig Ihr Reisedokument bestellen können.

Bestellung des CH-Passes oder des Kombiangebotes (Pass/IDK) beim Passbüro Biometrie:

Bitte beachten Sie, dass es in den Sommerferien zu Wartezeiten von zwei Wochen kommen kann. Nach Vorsprache beim Passbüro Biometrie in Weinfelden oder dem Erfassungszentrum Frauenfeld beträgt die Lieferzeit zusätzlich zehn Arbeitstage. Informationen zur Beantragung des E-Passes 10 oder des Kombiangebotes finden Sie auf unserer Internetseite unter www.sirnach.ch (Verwaltung/Dienstleistungen/Pass).

Bestellung der CH-Identitätskarte:

Wenn Sie nur eine Identitätskarte bestellen möchten, kann diese am Schalter der Einwohnerdienste Sirnach beantragt werden. Bei der zwingend persönlichen Vorsprache muss der alte Ausweis, ein qualitativ hochwertiges und aktuelles Passfoto und die Gebühr von 70 Franken mitgebracht werden. Die Anforderungen an das Passfoto finden Sie auf unserer Internetseite unter www.sirnach.ch (Verwaltung/Dienstleistungen/Identitätskarte ID). Die Frist für die Ausstellung der Identitätskarte beträgt bis zu zehn Arbeitstage ab Vorsprache bei den Einwohnerdiensten.

Einwohnerdienste

Dritte Etappe Sanierung Fischingerstrasse

In den vergangenen Jahren erfolgte die Sanierung der Fischingerstrasse in mehreren Etappen. Mit der anstehenden dritten Etappe, von der Hochwachtstrasse bis zum Gemeindehaus, können nun die Instandstellungsarbeiten abgeschlossen werden.

Im Zuge der Sanierungsarbeiten an der Fischingerstrasse wurde auch die Bushaltestelle Bad behindertengerecht ausgebaut. Der Einbau des Deckbelags über die ganze Länge der Strasse erfolgt im Sommer 2020.

Erste Etappe:

Strassen- und Werkleitungsarbeiten Fischingerstrasse, Hochwachtstrasse bis Kirchplatz (Restaurant Engel)
Ausführungszeitraum: Montag, 3. Juni bis Montag, 2. September 2019

Die Fischingerstrasse, von der Hochwachtstrasse bis zum Kirchplatz (Restaurant Engel), ist in einem schlechten Zustand und weist verschiedene Schäden auf. Die anstehenden Bauarbeiten beinhalten neben der Strassensanierung (Tiefbauamt Kanton Thurgau) auch den Ersatz beziehungsweise den Ausbau von verschiedenen Werkleitungen. Die EW Sirnach AG erneuert die Wasser- und Elektroleitungen. Die bestehende Schmutzabwasserleitung weist zudem verschiedene Schäden auf und erfüllt aufgrund des Leitungsmaterials und der fehlenden Dichtigkeit die Anforderungen an das Gewässerschutzgesetz nicht mehr. Im Auftrag der Gemeinde Sirnach muss deshalb die bestehende

Schmutzabwasserleitung auf einer Länge von rund 170 Metern ersetzt werden.

Einbahnregime mit Umleitung

Für die Ausführung der ersten Etappe muss der Verkehr im Einbahnregime mit einer Umleitung geführt werden. Die Zufahrt nach Fischingen ist während der gesamten Bauzeit möglich. Der Verkehr aus Richtung Fischingen nach Sirnach wird grossräumig über Eschlikon umgeleitet. Infolge der Vollsperrung und den damit verbundenen Umleitungen der Kantonsstrasse zwischen Münchwilen und Wil (Kreisel Dreibrunnen) wird die Baustelle Fischingerstrasse eingestellt sowie der Einbahnbetrieb vom 20. Juli 2019 bis 18. August 2019 aufgehoben.



Zweite Etappe:

Werkleitungsarbeiten Kirchplatz/Winterthurerstrasse
Ausführungszeitraum: Dienstag, 3. September bis Anfang November 2019

Abschliessend folgt die dritte Etappe im Bereich des Kirchplatzes/Gemeindehaus. Während dieser Bauphase muss der Verkehr auf der Winterthurerstrasse/Kirchplatz unter Lichtsignalbetrieb geführt werden. Der Verkehr auf der Fischingerstrasse wird weiterhin im Einbahnbetrieb mit einer Umleitung geführt, um den Verkehrsfluss im Kreuzungsbereich weiterhin zu gewährleisten. In dieser Etappe werden die Wasser- und Elektroleitungen sowie die Schmutzabwasserleitung erneuert.



Die Zufahrt zu den einzelnen Liegenschaften kann je nach Bauphase zeitweise nicht gewährleistet werden, dies wird jedoch vorgängig mit den Anwohnern und Grundeigentümern abgesprochen. Das Trottoir bleibt über die Dauer der Bauarbeiten offen.

Bauherrschaften:

- Gemeinde Sirnach, Bauverwaltung, Jürg Messmer (Schmutzabwasserleitung)
- EW Sirnach AG, Guido Schmucki (Wasser- und Elektroversorgung)
- Technische Betriebe Wil, Kurt Bochsler (Gasleitung)
- Tiefbauamt Kanton Thurgau, Abteilung Betrieb, Bruno Keller (Strassensanierung)

Bauleitung:

bhateam ingenieure ag, Sirnach

Projektleiter:

Matthias Wieser, Telefon 071 511 46 00

Bauleiter:

Marcel Dietrich, Telefon 071 511 46 09

Bauunternehmung:

Toldo AG, Rickenbach

Bauführer:

Dario Handermann, Telefon 071 929 40 20

Bau und Liegenschaften

Personelles



Conny Ott.

Dienstjubiläum 25 Jahre

Die Hauswarte Conny Ott und Jürg Locher feierten am 1. Mai 2019 ihr 25 jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Sirnach. Wir gratulieren ganz herzlich und danken für den vorbildlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde Sirnach.

Finanzen & Steuern

Mit Bedauern mussten wir Ende April 2019 die Kündigungen von Isabelle



Jürg Locher.

Reut, Abteilungsleiterin Finanzen & Steuern, zur Kenntnis nehmen. Isabelle Reut möchte nach über 24 Jahren bei der Gemeinde Sirnach eine neue Herausforderung in Angriff nehmen. Für den langjährigen Einsatz zum Wohle der Gemeinde Sirnach bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich und wünschen privat und berufliche alles Gute. Die vakante Stelle wird öffentlich ausgeschrieben.

Personaladministration

GEMEINDE Sirnach

Zehn Jahre «Buchstart» – eine Erfolgsgeschichte

650 Bibliotheken in der Schweiz beteiligen sich am Früh-Leseförderungsprogramm «Buchstart». Das erfolgreiche Projekt gibt es seit zehn Jahren. Von Anfang an mit dabei war auch die Bibliothek Sirnach.

«Buchstart» ist der Kick-off der Leselust im Leben eines Kindes. Deshalb steht am Anfang von «Buchstart» ein Buchpaket, das an die Eltern aller Neugeborenen in der Schweiz verschenkt wird. In Sirnach liegen die «Buchstart»-Formulare in der Väter- und Mütterberatung auf. Diese können ausgefüllt in der Bibliothek abgegeben werden. Im Gegenzug wird das Buchpaket ausgehändigt und zugleich schenken wir der ganzen Familie ein gratis Jahresabonnement.

Spracherwerb und Gesprächskultur

Mit diesem Buchgeschenk will das Leseförderungsprogramm «Buchstart» Eltern dazu anregen, mit ihrem Baby aktiv zu kommunizieren und es ab ungefähr sechs Monaten mit Bilderbüchern vertraut zu machen. Bilderbücher sind nicht nur eine grosse Hilfe beim Spracherwerb, sie fördern

auch die Gesprächskultur innerhalb der Familie und bieten Trost und Geborgenheit. Kinder, die von Anfang an mit Büchern aufwachsen, sind im Vorteil. Sie erfahren schon früh, wie viel Spass in Bildern und Büchern steckt, und haben ihr Leben lang Freude am Lesen und Lernen.

Bilderbücher statt TV

Die Bibliothek Sirnach führt eine grosse Auswahl an Pappbilderbüchern. Diese können Sie für vier Wochen mit nach Hause nehmen und Ihrem Kind damit den Zugang zu vielen Büchern und Geschichten ermöglichen. Ein weiterer Grund, zu Büchern zu greifen, können Sie aus einem Artikelausschnitt der Zeitschrift «Spiegel» entnehmen: «Kinder unter drei Jahren sollten laut Empfehlung der meisten Experten nicht fernsehen. Die Bildabfolgen sind zu schnell, als dass Kleinkinder erfassen könnten, worum

es geht. Bilderbücher sind für diese Altersgruppe das Leitmedium. Grundsätzlich gilt: Fernsehgeräte gehören nicht in Kinderzimmer.»
Carmen Aspiron



«Buchstart» – ein Vergnügen für klein und gross.

Specker
S C H R E I N E R E I
Schreinerei Specker GmbH
Weinfelderstrasse 3A · 9542 Münchwilen
071 966 16 46 · 079 637 84 72
info@schreinerei-specker.ch
www.schreinerei-specker.ch

Pfiffiges Girl
Fischer Optik | Sirnach | 071 966 11 74

mäder ag
kies + betonwerk
muldenservice
8374 Oberwangen
Büro 071 977 15 31
Werk 071 971 18 74

**Günstig inserieren
ohne Streuverlust!**
Anruf genügt 071 969 55 44
REGI DIE NEUE

Gratulationen zu zwei Arbeitsjubiläen

Im März und April 2019 feierten Josef Sennhauser und Resul Tairi, zwei langjährige Mitarbeiter der EW Simach AG, Arbeitsjubiläen.

Resul Tairi: Zehn Jahre

Am 6. März 2019 konnte Resul Tairi auf zehn Jahre bei der EW Sirnach AG zurückblicken. Resul Tairi absolvierte ab 7. August 2006 eine Lehre als Montage-Elektriker EFZ und als Elektroinstallateur EFZ bei den EW Sirnach AG und er schloss diese erfolgreich ab. Nachdem er weitere berufliche Erfahrungen gesammelt hatte, stiess er im Februar 2017 wieder zum Team der Abteilung Elektroinstallationen. Seine Kompetenz und seine zuverlässige und freundliche Art werden von der Kundschaft und den Mitarbeitenden sehr geschätzt. Zurzeit absolviert Resul Tairi die Weiterbildung zum Elektro-Sicherheitsberater mit Fachausweis. Dabei wünschen wir Ihm viel Erfolg.

Josef Sennhauser: 35 Jahre

Gar sein 35-jähriges Arbeitsjubiläum konnte am 30. April 2019 Josef Sennhauser feiern. Seinen kompletten, erfolgreichen beruflichen Werdegang absolvierte Josef Sennhauser bei



Total 45 Jahre EW Sirnach AG: Josef Sennhauser (links) und Resul Tairi.

der EW Sirnach AG. Die Lehre als Elektromonteur, die Weiterbildung zum Elektro-Sicherheitsberater mit Fachausweis und viele individuelle Weiterbildungen schloss er erfolgreich ab. Durch Theorie, Praxis und viel Erfahrung ist Josef Sennhauser ein ausgewiesener, vielseitiger Fachmann, der den Kunden und Mitarbeitern stets eine gute Lösung präsentieren kann. Heute leitet Josef Sennhauser die Abteilung «Kommunikation und Dienste» mit 4 Mitarbeitenden und ist für die Kommunikationsinfrastruktur, das Melde- und Zähler-

wesen, das Leitsystem sowie das Wasserkraftwerk verantwortlich.

Gesundheit, Freude und Befriedigung Geschäftsleitung und Mitarbeiter der EW Sirnach AG gratulieren und danken für die langjährige und wertvolle Mitarbeit. Wir wünschen Josef Sennhauser und Resul Tairi weiterhin viel Gesundheit, Freude und Befriedigung bei ihren anspruchsvollen Tätigkeiten und hoffen noch viele Jahre auf Ihre Dienste zählen zu dürfen.

EW Sirnach ■

Baubewilligungen

Seit dem 12. April 2019 sind folgende Baubewilligungen erteilt worden:

Bauherrschaft	Sandra Sauter und Philipp Eggler
Objekt	Vergrösserung Dachgaube, neuer Gartenausgang
Lage	Dorfstrasse 54, 8372 Wiezikon
Bauherrschaft	Gemeinde Sirnach
Objekt	Unterflurbehälter
Lage	Fischingerstrasse 43, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Andreas Küng
Objekt	Terrassenverglasung
Lage	Bühlstrasse 47, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Florian Lehmann
Objekt	Sitzplatzüberdachung
Lage	Bühlstrasse 32, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Jean & Monika Mistriotis
Objekt	Sanierung Ostfassade
Lage	Rosenbergstrasse 6, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	FC Sirnach
Objekt	Materialcontainer
Lage	Fussballplatz Kett, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Hans Rudolf Hugentobler
Objekt	Gartenhaus
Lage	Vis à vis Dorfstrasse 25, 8372 Wiezikon
Bauherrschaft	Markus Breu
Objekt	Erweiterung bestehende Stützmauer
Lage	Obere Schulstrasse 2, 8371 Busswil
Bauherrschaft	Roger Fässler
Objekt	Erweiterung Doppelgarage
Lage	Austrasse 8, 8371 Busswil
Bauherrschaft	Karlheinz Ribar
Objekt	Ersatzbau Gartenhaus
Lage	Im Gehren 3, 8372 Wiezikon
Bauherrschaft	Ali Kaplan
Objekt	Erneuerung Eingangsbereich, Rollläden anstelle Klappläden, neue Fenster
Lage	Wilerstrasse 23, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Gemeinde Sirnach
Objekt	Abbruch Pavillon
Lage	Geere, 8370 Sirnach

Roboter-Rasenmäher: Tödliche Gefahr für Igel

Nicht nur Autos sind eine tödliche Gefahr für Igel, sondern immer häufiger auch Roboter-Rasenmäher.

Die Anzahl Roboter-Rasenmäher ist durch den immer tieferen Preis stark gestiegen. Besondere Vorsicht ist in den Monaten Mai und Juni geboten, weil in diesem Zeitraum der Igelnachwuchs geboren wird. Bereits



Gleichermassen herzig wie gefährdet sind Jungigel.

nach nur wenigen Tagen erkundigen die Jungtiere ihre Umgebung. Bei Gefahr rollen sich die Igel ein; das ist fatal bei einem Mähroboter. Folgende Massnahmen können die Gefahr vermeiden, respektive mindern:

- So weit wie möglich auf den Einsatz eines Rasenmähroboters verzichten.
- Keinesfalls nachts mähen.
- Den Rasen vorgängig absuchen.

Viele weitere, allgemeine Informationen zum Igel finden Interessierte auf der Webseite www.pro-igel.ch.

Bau und Liegenschaften ■

Sirnach, das Zentrum im südlichen Thurgau, ist eine lebendige und attraktive Gemeinde mit 7'700 Einwohnern. Zur Ergänzung unseres Hallenbad-Teams suchen wir eine Persönlichkeit als

GEMEINDE
Sirnach

Aufsichtsperson im Hallenbad

für einen fixen Abend pro Woche (jeweils dienstags) sowie für Springer- und Wochenendeinsätze.

Das Hallenbad ist abends jeweils von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr sowie an den Wochenenden für die Öffentlichkeit geöffnet. Stellenantritt per 1. September 2019 oder nach Vereinbarung.

Ihr Aufgabengebiet

- Aufsicht und Überwachung des Badebetriebs
- Einfache Reinigungsarbeiten

Wir erwarten

- Gültigen Brevet Plus Pool inkl. BLS/AED Ausbildung
- Gute Deutschkenntnisse
- Aufgestellte, freundliche Persönlichkeit
- Durchsetzungsvermögen
- Freude am Umgang mit unseren Badegästen

Wir bieten Ihnen

- Ein eingespieltes Team
- Arbeit in kleinem Team
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen gemäss Personalreglement

Interessiert?

Bei Fragen steht Ihnen die Abteilungsleiterin Schulverwaltung, Charlotte Steinacher, Telefon 071 969 38 00, oder die Bereichsleiterin Hallenbad, Sandra Lais, Mobile 079 567 59 80, gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche oder elektronische Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an die Personaladministration fabio.bottega@sirnach.ch.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

Sirnach, das Zentrum im südlichen Thurgau, ist eine lebendige und attraktive Gemeinde mit rund 7'700 Einwohnerinnen und Einwohnern. Im Auftrag des Gemeinderates suchen wir eine in jeder Hinsicht überzeugende, initiative und führungsstarke Persönlichkeit.

GEMEINDE
Sirnach

Infolge Neuorientierung unserer langjährigen Stelleninhaberin suchen wir für die Abteilung Finanzen & Steuern per sofort oder nach Vereinbarung eine ausgewiesene Fachperson als

Leiter/in Finanz- und Rechnungswesen (100 %) / Mitglied der Geschäftsleitung

Ihre Aufgaben

- Sie führen den Bereich Finanzen in fachlicher, organisatorischer sowie personeller Hinsicht.
- Sie erstellen gemeinsam mit den übrigen Verwaltungsabteilungen Budget, Jahresrechnung sowie Finanzplanung der Gemeinde Sirnach zuhanden des Gemeinderates.
- Sie führen die Lohnbuchhaltung der Gemeinde Sirnach inkl. Personalversicherungswesen.
- Sie unterstützen den Gemeinderat in strategischen und finanzpolitischen Fragen und erarbeiten Entscheidungsgrundlagen für Projekte.
- Ihnen obliegt die Führung von weiteren Rechnungen gemeindenaher Organisationen.
- In Ihrer Funktion sind Sie zugleich Leiter/in der Abteilung Finanzen & Steuern und führen damit die Bereichsleitung Steuern in personeller Hinsicht.
- Als Abteilungsleiter/in Finanzen & Steuern sind Sie Mitglied der Geschäftsleitung und bringen sich aktiv zu den vielfältigen Aufgaben der operativen Verwaltungsführung ein.

Ihr Profil

- Für diese selbständige und umfassende Tätigkeit verfügen Sie über einen eidgenössischen Fachausweis im Finanz- oder Rechnungswesen oder eine gleichwertige Ausbildung.
- Sie bringen mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Finanz- und Rechnungswesen, vorzugsweise in einer öffentlichen Verwaltung, mit.
- Sie sind mit HRM2 und der Buchhaltungssoftware ABACUS vertraut und auch der Umgang mit MS Office bereitet Ihnen keine Mühe.
- Sie bringen Führungserfahrung und eine hohe Sozialkompetenz, gepaart mit einer strukturierten Denk- und Handlungsweise mit.
- Sie sind es gewohnt, speditiv und prozessorientiert zu arbeiten.
- Als offene, initiative, lösungsorientierte und entscheidungsfreudige Person bereitet Ihnen Ihre Arbeit mit unterschiedlichen Anspruchsgruppen Freude.

Wir bieten

- Selbstständige und eigenverantwortliche Gestaltung des Aufgabenbereichs
- Vielseitige und herausfordernde Tätigkeit mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung durch ein kleines, kollegiales Team
- Modernes Umfeld in einer innovativen Gemeinde
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Interessiert?

Fühlen Sie sich angesprochen? Ihre elektronische Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis 14. Juni 2019 an fabio.bottega@sirnach.ch (Personaladministration). Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Verwaltungsleiterin und Gemeindeschreiberin Beatrix Kesselring, 071 969 34 55, gerne zur Verfügung.



GEMEINDE
Sirnach

Lehrstelle Gemeinde Sirnach 2020

Kauffrau/Kaufmann EFZ (B/E/M-Profil)

Die Gemeinde Sirnach sucht per Sommer 2020 eine engagierte und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit. Mit rund 7'700 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Sirnach die achtgrösste Gemeinde im Kanton Thurgau.

Wenn Du Freude am Umgang mit Menschen hast und Dir selbständiges und genaues Arbeiten wichtig ist, bewirb Dich bei der Gemeinde Sirnach und absolviere Deine Lehre bei uns.

Das zeichnet Dich aus

- Kontaktfreudige und freundliche Persönlichkeit
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Diskretion
- Freude an der Teamarbeit

Das erwartet Dich bei uns

- Vielseitige und interessante Tätigkeiten im Gemeindewesen
- Eine praxisnahe und abwechslungsreiche Ausbildung
- Ein eingespieltes Team und eine moderne Infrastruktur
- Ein Arbeitsplatz, wenige Gehminuten vom Bahnhof entfernt

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Sende uns Deine Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Foto sowie Zeugniskopien) bis spätestens **30. Juni 2019** an folgende Adresse: Gemeinde Sirnach, Fabio Bottega, Kirchplatz 5, 8370 Sirnach oder per E-Mail an fabio.bottega@sirnach.ch. Bei Fragen steht Dir der Ausbildungsverantwortliche Fabio Bottega (Telefon 071 969 34 54) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Dich!



Schulinformationen

Die Hexe und der Maestro

Das Thurgauer Kammerorchester hat vor mehr als 500 Primarschülern aus Sirnach und Münchwilen im Dreitannensaal gespielt. Damit sollen die Kinder für Musik und Instrumente begeistert werden.

«Die Hexe und der Maestro» ist ein Musikalisches Märchen für Sinfonieorchester und Erzähler. Es wurde von Howard Griffiths und dem Thurgauer Komponisten Fabian Künzli geschrieben. Darin werden die verschiedenen Instrumentenfamilien des Orchesters kindgerecht vorgestellt.

In den Klassen vorbereitet

Im Märchen geht es um eine kleine Hexe, die allen Widerwertigkeiten zum Trotz Geige lernt und am Ende sogar im Orchester des Instrumentendorfes mitspielen darf. Spannend erzählte die Schauspielerin Sonia Rutz die Geschichte. Dazu wurden die Bilder des Bilderbuches eingeblendet, die die Schülerinnen und Schüler bereits kannten, denn sie waren von ihren Klassenlehrern auf dieses Konzert vorbereitet worden. Das Kammerorchester, unter der Leitung Claude Villaret, untermalte die Bilder und den Text und zeigte in konzertanten Teilen den Schülern, welche Klangvielfalt ein professionelles Orchester entfalten kann.

Sirnacher und Münchwiler

Eingeladen waren die Primarschüler der 1. bis 4. Klassen aus Münchwilen und Sirnach. Neben der Vorbereitung in den Klassen organisierte

die Musikschule Hinterthurgau in den Tagen vor dem Konzert für alle Klassen eine Instrumentenvorstellung. Erstaunlich, wie interessiert und aufmerksam die Kinder eine Stunde lang der Erzählung und den Klängen folgten. Manchmal klatschten sie spontan, lachten oder kommentierten spannende Situationen mit einem Ohh oder Ahh. Drei Schüler durften sogar zum Dirigenten auf die Bühne, um das Orchester zu dirigieren. Sie machten das hervorragend.

Einblick in eine andere Musikwelt

Der Schlussapplaus fiel ganz besonders enthusiastisch aus und zeigte, dass die Schülerinnen und Schüler sich begeistern liessen und somit das Ziel des Kammerorchesters und der beiden Schulen erreicht worden ist. Es ging darum, den Schülern wertvolle Kenntnisse zu den Musikinstrumenten zu vermitteln, ihnen ein hautnahes Erlebnis von Orchestermusik zu ermöglichen und den Einblick in eine andere Musikrichtung zu geben, den sie sonst nicht erhalten.

Urs Rüdüsüli, Schulleiter
Primarschule Sirnach



SCHULTERMINE

Mai

27.5.	Ausflug Schulhaus Breite
29.5.	Spiel- und Sporttag Kindergärten Sirnach
30.5. bis 10.6.	Pfingstferien

Juni

17.6.	Schnuppernachmittag neue Kindergartenkinder, Kindergärten Grünau 1, Brüel I und II, Frauenfelder und Egg
18.6.	Schnuppernachmittag neue Kindergartenkinder, Kindergarten Busswil
20.6.	Schlussfeier/Sporttag, Schule Egg
21./27.6.	Verschiebedatum Schlussfeier/Sporttag, Schule Egg
20./21.6.	Schulreise 3. Sekundarklassen Sirnach
20.6.	Schnuppernachmittag neue Kindergartenkinder, Kindergärten Grünau 1, Brüel I und II, Frauenfelder und Egg
21.6.	Schulreisen 1. und 2. Sekundarklassen Sirnach
27.6.	Schulschlussfeier, Schule Busswil
28.6.	Schulschlussfeier «Land-Art», Primarschule Sirnach

Juli

1.7.	Schnuppermorgen in den neuen Klassen (1. Klassen, 1. Einschulungsklasse, 4. Klassen, 1. Sekundarklassen)
4.7.	Ausstellung Projektarbeiten und Schulschlussfeier, Sekundarschule Sirnach
5.7.	Mittagessen in der Schule, grosser Kindergarten bis 6. Klasse, Schule Busswil
5.7.	Klassentag, Sekundarschule Sirnach
5.7.	Baditag, 1. bis 6. Klassen, Schule Egg

Sporttag der Schule Busswil

Sporttag der Schule Busswil ist, wenn ein Auto von Kindern über den Pausenplatz gezogen wird, Teebeutel durch die Luft fliegen und daneben alle um den Titel des «Schnellsten Busswilers» rennen.

In Gruppen, bei welchen die älteren Schülerinnen und Schüler die Verantwortung für die jüngeren übernehmen, stellten die Kinder sich verschiedenen Aufgaben.

Znüni von den Kindergärtnern

Am Sporttag war Schnelligkeit beim Rennen gefragt, Geschicklichkeit beim Hindernisparcours, Teamwork beim Ball über die Schnur und Zielgenauigkeit beim Kegeln und Tore schießen. Zum Glück verpflegten die kleinen Kindergartenkinder in

der Pause alle mit ihrem zubereiteten Znüni, damit alle Teilnehmer weiterhin ehrgeizig, gut gelaunt und schlussendlich auf die Leistung unglaublich stolz sein konnten.

Für alle etwas

Nach einem gemeinsamen Mittagessen folgte die Rangverkündigung, bei welcher niemand leer ausging. Es war ein toller Tag, der den Schülern und auch den Lehrpersonen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Nicole Moser, Klassenlehrperson



Das Auto ziehen bereitete den Schülerinnen und Schülern grossen Spass.



Beim Spiel Ball über die Schnur waren Treffsicherheit und Geschicklichkeit gefragt.



Znüni rüsten im Kindergarten – was für ein Spass für alle Beteiligten.

Mittelstufensporttag im Wald und auf der Sportanlage

Am 15. Mai trafen sich die Schülerinnen und Schüler der Simacher Mittelstufe mit dem Fahrrad auf dem Pausenplatz Grünu. Der traditoneller Sporttag war für diesen Tag angesagt.

Von da an trennte sich der Weg der Sportlerinnen und Sportler: Die eine Hälfte fuhr mit den Velos zum Sirnacherturm, währenddessen sich die anderen Schülerinnen und Schüler auf die Schulanlage Grünu begaben.

Orientierungslauf mit zwei Routen

Obwohl die Fahrt auf die Hochwacht anspruchsvoll war, kamen alle wohlbehalten auf dem Sirnacherberg an. Nach kurzer Wartezeit starteten die ersten mit dem Orientierungslauf durch den Wald. Es gab zwei verschiedene Routen: Die

West- und die Ostroute. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten kamen alle gesund und munter ins Ziel zurück.

Freude und Einsatz

Während dessen bestritten die anderen Schülerinnen und Schüler auf der Schulanlage Grünu ein Spielturnier. Das Turnier zählte, im Gegensatz zum OL, nicht zur Auswertung. In Sechser-Teams traten sie in den Disziplinen Unihockey, Brennball und Ball über d'Schnur gegeneinander an. Die meisten hatten viel Freude und gaben alles.

Toller und spannender Tag

Nach einer Pause wechselten die zwei Hälften ihre Standorte: Diejenigen die vorher am Spielturnier waren, fuhren zum Orientierungslauf hoch und die vom OL sausten zum Spielturnier hinunter. Nach einem erlebnisreichen Vormittag wurden alle pünktlich nach Hause entlassen. Was für ein toller und spannender Tag für die Schülerinnen und Schüler, aber sicher auch für das Lehrerteam und die Mitwirkenden.

Lena Interewicz und Tabita Stump, Schülerinnen der 6. Klasse



Voller Erfolg für den Beratungstag

Am 27. April fanden sich zum Beratungstag der Musik- und Kulturschule Hinterthurgau erfreulich viele Eltern mit ihren musikinteressierten Kindern in der Schulanlage Grünu ein.

Eine Musikgeschichte zur Eröffnung unter der Leitung von Isabella Weymann passte bestens zum Anlass. Anschliessend konnten Gross und Klein nach Herzenslust ausprobieren und auf über 25 verschiedenen Instrumenten erste Töne spielen.

Breites Angebot

Qualifizierten Fachlehrer sowie Schulleiterin Nicole Strobawe erklärten den zukünftigen Musikstars das Angebot der Musikschule Hinterthurgau, welches Einzel-, Gruppen- und Bandunterricht für Kinder und Erwachsene beinhaltet. Viele Besucher liessen es sich nicht nehmen, trotz des schlechten Wetters, den Konzerten der einzelnen Bands zuzuhören. Für das leibliche Wohl sorgte eine gut besuchte Festwirtschaft.

Interessiert?

Sind auch Sie interessiert an Musikunterricht in der Musikschule mit den meisten Bands im Thurgau?

Dann melden Sie sich noch heute an: www.mk-schule.ch oder Telefon 071 966 54 54.

eing. ■



Erst Töne unter kundiger Anleitung.

Raiffeisen-Schülerturnier: Jetzt sofort anmelden

Der FC Sirnach-Stella führt am 23. Juni wiederum das Raiffeisen-Schülerturnier durch. Erstmals veranstaltet er im Vorfeld des Events zudem einen Malwettbewerb.

Auch in diesem Jahr veranstaltet der FC Sirnach sein beliebtes Raiffeisen-Schülerturnier. Es findet am Sonntag, 23. Juni, auf dem Sportplatz Kett statt. Wiederum werden sich die Schülerinnen und Schüler aus Sirnach und der Umgebung packende Partien liefern, um am Schluss einen der begehrten Pokale in den Händen tragen zu dürfen.

Mindestens zwei Mädchen

Für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Besucher wird natürlich wieder die Festwirtschaft des FC Sirnach-Stella bereitstehen. Am Raiffeisen-Schülerturnier teilnehmen können Mädchen und Knaben aus der Unter-, Mittel- und Oberstufe. Voraussetzung ist, dass die Spielerinnen und Spieler einer Mannschaft in derselben Klasse zur Schule gehen. Pro Mannschaft gibt es sechs Spieler und zwei Ersatzspieler, wobei immer mindestens zwei Mädchen im Einsatz stehen müssen. Jede Mannschaft sollte beim Turnier von einem Lehrer oder einer Privatperson betreut werden. Die Anmeldefrist läuft noch bis zum 31. Mai.

Malwettbewerb mit attraktiven Preisen

Eine Teilnahme lohnt sich in diesem Jahr nicht nur am Raiffeisen-Schülerturnier selbst. Zum ersten Mal führt der FC Sirnach-Stella vor dem Turnier nämlich einen Malwettbewerb durch. Dabei sind Bilder zum



FC Wiezikon: Schülerturnier-Sieger 2018 der Kategorie erste und zweite Primarstufe.

Thema «Fussballturnier» gefragt. Einsendungen sind bis zum 9. Juni an Georg Hilgert, Bühlstrasse 8a, 8371 Busswil zu richten.

Eine Jury des FC Sirnach-Stella wird die besten Bilder auswählen. Die ersten 20 Teilnehmenden erhalten eine Mütze des FC Sirnach-Stella. Und dem Erstplatzierten winkt zusätzlich ein ganzes Gewinnerpaket: Ein Fussball mit Autogrammen der ersten Mannschaft des FC Sirnach-Stella, je ein Gutschein für ein gratis Essen und Getränk am Schülerturnier und zwei Gratis-Eintritte für ein Heimspiel der ersten Mannschaft des FC Sirnach-Stella. Aber auch der zweite und dritte Platz geht nicht leer aus.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen zum Schülerturnier sowie Informationen zum Malwettbewerb gibt es unter www.fcsirnach.ch.

Roman Scherrer ■



Jungtierschau auf der Grünu

Am Sonntag, 16. Juni zeigen die Mitglieder des Kleintierzüchter-Verbandes KTZV Sirnach auf dem Areal Grünu beim Schulhaus ihre Jungtiere.

In verschiedenen Gehegen werden Kaninchenmütter mit ihren Jungtieren, Glucken mit ihren Küken, Jungenten, Jungtauben und Ziervögel zu sehen sein. Den interessierten Besucherinnen und Besuchern stehen die Züchter gerne Rede und Antwort, damit Sie in Zukunft vielleicht sogar eigene Jungtiere züchten können. Um 15 Uhr findet ein Brieftaubenauflauf mit anschliessender Wettbewerbsverlosung statt. Von 11 bis 14.30 Uhr werden Rösslifahrten angeboten und für die Kleinsten steht

sogar ein tolles Elefantenreiten auf dem Programm. Gross und Klein sind herzlich eingeladen die Ausstellung zu besichtigen. Sicher wird es für alle etwas zu entdecken geben. Hunger und Durst können in der Festwirtschaft, mit verschiedenen Getränken, Kuchen, Schnitzelbrot und Würste, gestillt werden. Die Mitglieder des Kleintierzüchter-Vereins Sirnach freuen sich auf einen grossen Besucheraufmarsch an der traditionellen Jungtierschau.

pst ■

Jungtierausstellung in Sirnach

Kaninchen, Geflügel, Tauben, Ziervögel



Sonntag 16. Juni 2019

ab 9.00 bis 17.00 Uhr

11.00 bis 14.30 Uhr Rösslufahrten und Elefantenreiten für die Kleinsten

15.00 Uhr Brieftaubenauflass, Verlosung Wettbewerb

Schulareal Grünau, Festwirtschaft, Tombola

Auf Ihren Besuch freut sich der KTZV Sirnach

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Gesucht für Sirnach

Neue Ortsvertretung (m/w)

Pro Senectute engagiert sich für ein eigenständiges und würdevolles Leben im Alter. Möchten auch Sie sich aktiv für die ältere Bevölkerung in Ihrem Ort einsetzen? Dann sind Sie richtig bei uns.

Als freiwillig tätige Ortsvertretung sind Sie Teil der kantonalen Organisation. Zu Ihren Aufgaben gehören die Vernetzung, die Organisation der Herbstsammung Geburtstagsbesuche und Organisation von Anlässen. Sie werden selbstverständlich gut auf Ihre Tätigkeit vorbereitet. Austausch, Weiterbildung sowie Entschädigung von Spesen sind selbstverständlich.

Entscheiden Sie sich für eine erfüllende Aufgabe zum Wohle der älteren Bevölkerung in Sirnach. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen erhalten Interessierte von

Evelyne Büchi, Regionalvertreterin, Tel. 052 378 31 53 / Email evelyne.buechi@tg.prosenectute.ch



Dringend Jugileiter/in gesucht

- Bist du mindestens 18 Jahre alt und motiviert, als Jugileiter/in beim DTV Busswil tätig zu sein?
- Hast du Freude am Turnen, Sport und Spiel?
- Magst du den Umgang mit Kids und Jugendlichen?
- Gibst du dein Können gerne weiter?
- Bist du aufgestellt und möchtest dich engagieren?

Wir bieten die Möglichkeit, kostenlos Aus- und Weiterbildungskurse (J + S) zu besuchen. Die Leitertätigkeit wird entschädigt. Auch für interessierte 14- bis 17-Jährige ermöglichen wir einen Einführungskurs in die Leitertätigkeit beim STV.

Interessiert? Dann melde dich bei Daniela Bisig, J + S Coach, Fischingerstrasse 33, 8370 Sirnach, Telefon 071 966 31 01

Damenturnverein Busswil
www.dtv-busswil.ch



Diese Kids freuen sich auf dich!



Wussten Sie...

... dass schon zehn Minuten an der frischen Luft für die Haut Wunder wirken können?



NEU ab 7. September 2019 Schwimmkurse im Hallenbad Sirnach

Kinderschwimmkurse

- ab 4 Jahren
- Semester: 12 Lektionen à 30 min.
- Kosten 150.- CHF (inkl. Badekappe und Testtauchen) exkl. Eintritt ab 6 Jahren

Privatunterricht

- Flexible Terminplanung
- Lernziel individuell den Wünschen entsprechend
- Kosten pro 30 min. Lektion 50.- CHF

Anmeldungen und Informationen unter:
www.schwimmschule-mariengrob.ch

Platzkonzerte m[♩] sirnach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unseren Sommerständli

Donnerstag, 20. Juni 2019

Molkerei Kaufmann, Sirnach
gemeinsam mit dem
Gospelchor Voice of Joy

Donnerstag, 27. Juni 2019

Molkerei Kaufmann, Sirnach (Ersatz)
Restaurant Engel, Sirnach

Donnerstag, 4. Juli 2019

Rehaklinik, Dussnang

Die Konzerte beginnen jeweils um 19:30 Uhr und finden nur bei guter Witterung statt.

Information zur Durchführung unter
www.mgsirnach.ch

Voranzeige Dreitannen-Ball 2019



Nach den Erfolgen der Bälle in den Jahren 2009, 2010 und 2012 findet dieses Jahr wiederum ein festlicher Ball im Dreitannensaal in Sirnach statt.

Die Musik von «Stradis Orchester» und kulinarische Spezialitäten versprechen einen unvergesslichen Abend.

Reservieren Sie sich bitte das Datum:

Samstag, 16. November 2019

Die Platzzahl ist beschränkt. Evtl. Vorreservierungen an dreitannenball@thurweb.ch

Für das OK: Jacqueline Kayser, Isabella Wüst, Rony Dahinden

Der Tageseltern-Verein Hinterthurgau (Mitglied von kibesuisse) kümmert sich um die Vermittlung von Tagesbetreuungsplätzen für Kinder in den Gemeinden Bettwies, Bichelsee-Balterswil, Braunau, Fischingen/Dussnang, Eschlikon, Münchwilen, Sirnach, Tobel-Tägerschen und Wängi.

Per sofort oder nach Übereinkunft suchen wir zur Ergänzung unseres Vermittlerinnen-Teams eine weitere

Tageseltern-Vermittlerin (ca. 10–20%)

(zuständig für Bichelsee-Balterswil und Eschlikon)

Für diese anspruchsvolle und abwechslungsreiche Arbeit mit verschiedenen Familien suchen wir eine kontaktfreudige Frau mit sozialem Engagement, Belastbarkeit und Verschwiegenheit.

Wir erwarten:

- Ausbildung/Erfahrung im sozialen, pädagogischen oder kaufmännischen Bereich
- Gute EDV-Kenntnisse
- Mobilität
- Bereitschaft für eine mehrtägige Ausbildung
- Wohnort in einer unserer betreuten Gemeinden

Wir bieten:

- Angenehme Zusammenarbeit im Team
- Angemessene Entlohnung/Spesenentschädigung
- Arbeit mehrheitlich von zuhause aus
- Fundierte Aus- und Weiterbildung

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung, am besten per E-mail.



Tageseltern-Verein Hinterthurgau

Doris Massaro, Ebnetwies 8, 9502 Braunau
Tel. 076 805 70 50/doris.massaro@tev-htg.ch/
www.tev-htg.ch



DIE NÄCHSTEN ANLÄSSE

SPIELMOBIL

12. Juni 2019 · 14:00 · 17:00 · Schulhausplatz Busswil

FRAUEKAFI

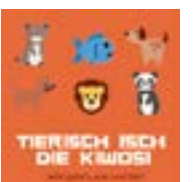
19. Juni 2019 · 09:30 · 10:30 · Restaurant Sonne Busswil

WEITERE INFORMATIONEN ZU UNSEREM VEREIN UND DEM JAHRESPROGRAMM FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE.

www.dorftritt-aegeboge.ch

KiWoSi

Ökumenische Kinderwoche Sirnach vom 8. bis 12. Juli 2019



Wie wunderbar sind doch die Tiere, die Gott erschaffen hat! Uns Menschen verbindet viel mit diesen faszinierenden Geschöpfen. Sie begeistern uns, bringen uns zum Lachen und berühren uns. Kurzum, bereiten sie uns ganz viel Freude!

Während der diesjährigen KiWoSi wirst du verschiedene Tiere besser kennenlernen, wir werden einen Bauernhof besuchen und viele Überraschungen erleben. Melde dich schnell an und freue dich auf eine spannende und fröhliche Kinderwoche.

Wann: Montag, 09.00 bis zirka 14.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag, 09.00 bis 11.30 Uhr

Freitag, 09.00 bis 11.30 Uhr/
ab 16.30 Uhr Abschlussfeier

Wo: Evangelisch-reformierte Kirche in Sirnach

Wer: Kinder ab vier Jahren (31.07.2015) in verschiedenen Altersgruppen bis Jahrgang 2007

Kosten: pro Kind Fr. 50.–, zwei Kinder aus der gleichen Familie Fr. 75.–, drei Kinder Fr. 100.–

Allgemeines: Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt und sind verbindlich. Gemeindemitglieder haben Vorrang. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Anmeldungen: Schriftlich Anmeldung bis **31. Mai 2019** an: Tanja Siegenthaler, Breitstrasse 10, 8370 Sirnach, Telefon 071 966 75 24

Auch dieses Jahr sind wir dringend auf Leiter/Leiterinnen angewiesen, die uns während der KiWoSi freiwillig unterstützen. Falls Sie Freude haben bei der Gestaltung der Kinderwoche mitzuwirken, so dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

**Zum Auftakt der KiWoSi feiern wir
am Sonntag, 7. Juli 2019 einen Ökumenischen
Familiengottesdienst am Wiezikoner Dorffest.
Es sind alle ganz herzlich eingeladen.**

Disco-Time wie in den 1970er Jahren

Die Musikgesellschaft Sirnach (MGS) bot am Samstagabend, 4. Mai, ein unterhaltsames Konzertprogramm im Dreitannensaal und liess die schrille Welt der New Yorker Disco Studio 54 nochmals aufleben.

Von allen Seiten strömten die Musikantinnen und Musiker der Musikgesellschaft Sirnach unter der Leitung von Bruno Uhr in den Dreitannensaal und eröffneten den Konzertabend mit dem «Bundesrat Gnägi-Marsch». Auf der Bühne zeigte anschliessend die Miniband unter der Leitung von Michael Herzog mit stimmungsvollen Melodien ihr Können.

«Das Kantonale» steht bevor

Nach der herzlichen Begrüssung durch Basil Brunner, Präsident der Musikgesellschaft, konnte das Publikum mit dem Aufgabenstück «Celtic Force» und dem Selbstwahlstück «Seagate Overture» einen Eindruck über den Vorbereitungsstand für das diesjährige Thurgauer Kantonalmusikfest vom 1. und 2. Juni 2019 in Kraudolf-Schönenberg gewinnen.

Deep Purple als Höhepunkt

Danach traten die Musikantinnen und Musiker in kunterbunten und schrillen Kostümen aus den 1970er-Jahren auf. Die Vielfalt der Farben, Muster und Perücken liess die Musik für einen kurzen Moment zur Nebensache werden. Zwi-



Bunt, schrill und ein wenig verrückt liess die Musikerinnen und Musiker der MGS anlässlich ihres traditionellen Unterhaltungsabends die Discozeit neu aufleben. Bilder: Walter Kühne

schen den einzelnen Darbietungen brachte Moderator Adrian Feubli gekonnt die Welt der 1970er-Jahre näher und präsentierte unter anderem auch gleich selbst die damals angesagtesten Dancemoves.

Mit dem Stück «Ich war noch niemals in New York» begab sich die Musikgesellschaft Sirnach dann

aber vollends in die Discowelt. Nach den Melodien von «Amarillo» und «Yellow River» folgte mit dem rockigen Arrangement des «Deep Purple Medleys» der Höhepunkt des Abends. Die Zuschauerinnen und Zuschauer verdankten den unterhaltsamen und kurzweiligen Abend mit grossem Applaus.

Corinne Herzog ■

Maibummel im Schneegestöber

Traditionsgemäss treffen sich die Männerreigler am ersten Sonntag im Mai zu einem mehrstündigen Ausmarsch.

Die Hügel des Hinterthurgaus waren am Sonntagmorgen mit Schnee gezuckert. Nicht einmal 80-Jährige vermochten sich zu erinnern, dass es am Maibummel jemals geschneit hat. So taten dieses Jahr am ersten Maionntag wärmende Winterkleider Not, wogegen die Kurzarmshirts vom Vorjahr beruhigt im Kleiderschrank liegen bleiben durften.

Kaum Vogelgezwitzcher

Der Murg entlang führte Organisator Föns Scherrer die muntere Schar im zügigen Schritt nach Vogelsang. Trotz des Ortsnamens war nur einzeltes Vogelgezwitzcher zu hören. Die gefiederte Schar schien auf den verschneiten Ästen nicht in bester Stimmung. Aber kein Problem, denn

sie wären von den gesprächsfreudigen Wanderern sowieso übertönt worden. Schlag 10 Uhr traf die muntere Schar zum obligaten Kaffehalt mit Gipfeli im Parkcafé in Dussnang ein. Gestärkt konnte danach der Anstieg über Haushalden und Bärtsrit zur Mittagsrast in der Bürgerhütte unter die Füsse genommen werden.

Gestärkte Kameradschaft

Vor und in der Bürgerhütte loderten zwei Feuer. Zusätzlich schützte eine Blache vor Wind und Kälte. Somit musste beim Apéro niemand frieren. Mit feinen Grilladen und Salaten konnte danach der Hunger gestillt werden. Bei sehr angeregten Diskussionen, Witzen und etwas Gesang verging die Zeit wie im Flug. Kaffee

und Kuchen rundeten den geselligen Nachmittag ab. Kameradschaftlich gestärkt führte der Rückmarsch über Hurnen zurück in die warmen Stuben.

Mitten im Training

Zurzeit befinden sich einige Männer zusammen mit der Frauenriege Wiezikon-Horben mitten im Training auf das Eidgenössische Turnfest in Aarau. Dank einiger Neueinsteigerinnen und Neueinsteigern präsentiert sich das Fit und Fun Team rund um Gerry Fässler noch grösser als in den Vorjahren. Somit kann zur Freude aller Beteiligten in Aarau zum ersten Mal in der 1. Stärkeklasse gestartet werden.

fb ■



Das kleine Schneegestöber vermochte der guten Laune der Teilnehmer nichts anzuhaben.

Bild: fb

Starke Schweiz am Tomodachi Kata Cup

Einen Monat nach dem erneuten EM-Sieg von An Polimeno, bestätigte die Schweiz am Tomodachi Kata Cup in Wilen, dass sie im internationalen Vergleich top dasteht.

Am 11. Mai fand zum fünften Mal der Tomodachi Kata Cup in der Halle Ägelsee in Wilen statt. 280 Kinder und Erwachsene aus sieben Ländern zeigten spannende Begegnungen. Dieses Turnier ist inzwischen zum grössten Kyokushin Karate Turnier in der Schweiz geworden.

Schweizer Qualität

Im Einzel und im Team fanden die Wettkämpfe statt. Wenn drei Karatekas synchron performen und sich Kraft und Präzision bis zur Perfektion vereinen, ist dies ganz schön eindrücklich. Hier zeigte sich die Schweiz von ihrer besten Seite. Kein anderes Land wusste eine passende Antwort auf die «Swiss Quality».

Golden League als Highlight

Ein weiteres Highlight war sicher die Golden League, eine zusätzliche Kategorie in der nur Schwarzgurt mit internationaler Erfahrung gegen einander antraten. Am 11. Mai kamen die Besten der Besten

der Schweiz zusammen, um sich mit der ausländischen Konkurrenz zu messen. Bei den Frauen siegte zum vierten Mal in Folge die Schweizerin Gallati. Dies freute natürlich auch Luigi Polimeno vom organisierenden Verein, der selber als Turnierrichter amtierte und die Verantwortung über 44 Schiedsrichter trug. Bei den Herren stand dieses Jahr ein Schwede zuoberst auf dem Podest.

Tomodachi Dojo beeindruckte

Insgesamt 40 Mitglieder vom organisierenden Tomodachi Dojo aus Sirnach traten als Wettkämpfer an. Mit beeindruckenden 18 Podestplätzen waren sie mit Abstand das erfolgreichste Dojo. Das Turnier war aber für die Einheimischen viel mehr als ein Wettkampf. Der Zusammenhalt und die Hilfsbereitschaft der Mitglieder und Helfer waren deutlich spürbar. In Sirnach wird Freundschaft – Tomodachi auf japanisch – richtig gelebt.

An Polimeno ■



Eindrückliche Eröffnungszereemonie am Tomodachi Kata Cup in Wilen.

Sommerfest im Hofladä im Steibruch

Der Verein Hofladä im Steibruch lädt am Samstag, 15. Juni, von 9 bis 15 Uhr, herzlich zum Sommerfest auf den Landwirtschaftsbetrieb der Familie Appert ein. Sie finden den Hofladä oberhalb von Wiezikon an der Strasse nach Littenheid und Busswil. An verschiedenen Marktständen werden frische Produkte aus der Region, verschiedene Spezialitäten, Selbstgemachtes und Feines zum Probieren feilgeboten. In der kleinen

Festwirtschaft gibt es ein Mittagessen und Kaffee mit selbstgebackenen Kuchen. Die Kinder dürfen die Tiere auf dem Hof der Familie Appert besuchen oder sich beim Malwettbewerb betätigen. Für Musik ist gesorgt, so dass dem gemütlichen Beisammensein nichts im Wege steht. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Weitere Informationen oder Kontakt via: www.hoflade-steibruch.ch.

eing. ■

Mini-Chile

Am Samstag, 25. Mai, um 9.15 Uhr, sind alle Kinder im Alter zwischen fünf und elf Jahren wiederum herzlich zur Teilnahme an der Mini-Chile eingeladen. Die Mini-Chile steht diesmal unter dem Motto «Mut tut gut!» Die Kinder erleben zusammen mit Michi, dass mit Mut Vieles möglich ist. Michi besucht eine Hummel. Komm doch auch Du mit! Wir erwarten Dich in der Chilestube der Evangelisch-reformierten Kirche in Sirnach.

Das MiniChile Team ■





Veranstaltungskalender

Wann		Was	Wer	Wo
Juni				
13.06.	14.00 Uhr	Lismi Gruppe	Evang.-ref. Kirche Sirnach	Evang.-ref. Kirche Sirnach
19.06	09.30 – 10.30 Uhr	Frauekafi	Dorftreff Rägeboge	Restaurant Sonne, Busswil
20.06.	19.30 Uhr	Platzkonzert	Musikgesellschaft Sirnach	Molkerei Kaufmann
22.06. bis 23.06.	09.00 – 16.00 Uhr	Fussballturnier des FC Sirnach	FC Sirnach Stella	FC Sirnach, 8370 Sirnach
27.06.	19.30 Uhr	Platzkonzert	Musikgesellschaft Sirnach	Restaurant Engel, Sirnach
28.06.	19.15 – 21.00 Uhr	Blasmusikkonzert (nur bei guter Witterung)	Buuremusig MG Sirnach	Flugplatz Lommis
29.06.	09.00 – 12.00 Uhr	Zopf Morgen	Zopfspende: Panetarium Sirnach	Bibliothek Sirnach
29.06.	18.00 Uhr	Brunnenfest	Brunnenkorporation	Hofen bei Sirnach
29.06.	18.30 – 20.15 Uhr	Blasmusikkonzert	Buuremusig MG Sirnach	Hüttwilen Weinfest, Fam. Salathe
Juli				
04.07.	19.30 Uhr	Platzkonzert	Musikgesellschaft Sirnach	Rehaklinik Dussnang
05.07. bis 07.07.		Dorffest Wiezikon 2019 (10 Jahre Ländertreffen)	Dorfverein Wiezikon, OK Dorffest	Dorfschürli Wiezikon
18.07.	14.00 Uhr	Lismi Gruppe	Evang.-ref. Kirche Sirnach	Evang.-ref. Kirche Sirnach
27.07.	09.00 – 12.00 Uhr	Zopf Morgen	Zopfspende: Egli & Sprenger, Wiezikon	Bibliothek Sirnach
August				
01.08.	19.15 Uhr	Bundesfeier	Gemeinde Sirnach	Roset Hochwacht
15.08.	20.00 Uhr	Offene Probe	Musikgesellschaft Sirnach	Aula Grünau, Sirnach
18.08.	11.30 – 13.30 Uhr	Frühschoppenkonzert (nur bei guter Witterung)	Buuremusig MG Sirnach	Bäsebeiz im Roset
30.08.	18.30 – 20.15 Uhr	Blasmusikkonzert (nur bei guter Witterung)	Buuremusig MG Sirnach	Restaurant Sonne Wiezikon
31.08.	09.00 – 12.00 Uhr	Zopf Morgen	Zopfspende: My Language, Sirnach	Bibliothek Sirnach
31.08.	ab 08.00 – 15.00 Uhr	Schnellster Sirnacher	Turnverein Sirnach	Schule Grünau
31.08.	ab 13.00 Uhr	9. Raiffeisen Murgtrophy	Turnverein Sirnach	Schule Grünau
31.08.	10.00 – 23.55 Uhr	Fischerfest Sirnach	Sportfischerverein Sirnach-Münchwilen u. U.	Bar 43, Lindenstrasse, Sirnach
September				
05.09.	19.30.00 Uhr	Vorlesung mit Usama Al Shahmani	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
18.09.	19.30 Uhr	Honig als Heilmittel	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
21.09.	17.30 Uhr	Jungbürgerfeier	Gemeinde Sirnach	MZG Kett
28.09.	09.00 – 12.00 Uhr	Zopf Morgen	Zopfspende: Bäckerei-Konditorei-Café Botti, Sirnach	Bibliothek Sirnach

- **Polizei-Notruf**
- **Feuerwehr-Notruf**
- **Sanitäts-Notruf**
- **REGA**
- **Pannenhilfe / TCS**
- **Dargebotene Hand**
- **Vergiftungen**
- **Telefon-Hilfe für Kinder und Jugendliche**

117

118

144

1414

140

143

145

147

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch	9.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Donnerstag	9.00–11.30 Uhr	14.00–18.30 Uhr
Freitag	9.00–11.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Samstag/Sonntag	geschlossen	

Gemeinde Sirnach • Kirchplatz 5 • 8370 Sirnach
Tel. 071 969 34 34 • gemeinde@sirnach.ch

IMPRESSUM

Herausgeber
Gemeinde Sirnach,
Kirchplatz 5, 8370 Sirnach

Verlag
Genossenschaft REGI Die Neue,
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

Redaktion
Genossenschaft REGI Die Neue
Peter Mesmer
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

Telefon, E-Mail
071 969 55 44, p.mesmer@regidieneue.ch

Nächstes

Redaktionsschluss:

Erscheinungsdatum:

GEMEINDE Sirnach *aktuell*

14. Juni 2019

25. Juni 2019



Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Juli	Fr. 19. Juli 2019	Di. 30. Juli 2019
August	Fr. 16. August 2019	Di. 27. August 2019
September	Fr. 13. September 2019	Di. 24. September 2019
Oktober	Fr. 11. Oktober 2019	Di. 22. Oktober 2019
November	Fr. 8. November 2019	Di. 19. November 2019
Dezember	Fr. 6. Dezember 2019	Di. 17. Dezember 2019